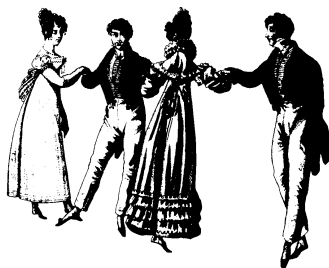


Samstag 15. und Sonntag 16. April 2023

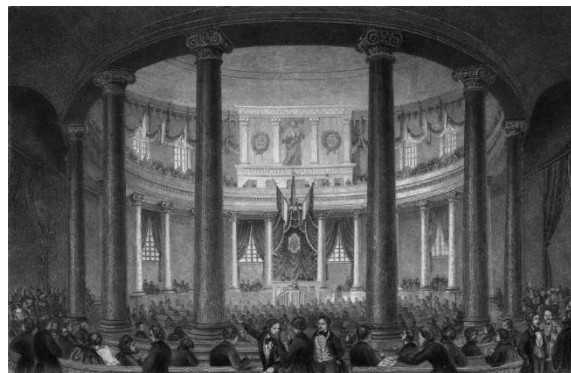
Der Tanz um 1848

Wir feiern 2023 das 175. Jubiläum der Frankfurter Nationalversammlung, die in der Paulskirche tagte. Die Märzrevolution und die Nationalversammlung sind für uns Epochenereignisse, mit denen die Biedermeierzeit zu Ende geht. Wie hat man in dieser Zeit getanzt?

Die Polonaise war als Balleröffnung beliebt. Bei den Rundtänzen dominierte der Walzer in seinen verschiedenen Formen schon seit vielen Jahren den Ballsaal. Nun kamen langsam auch neue Tänze wie die Mazurka und die Polka in Mode.



Die Française wurde zunehmend die dominierende Form bei den Gruppentänzen, während die Anglaises lange schon an Bedeutung verloren hatten. Auch der Cotillon, der mit einer Vielzahl spielerischer Figuren getanzt wurde, erfreute sich (oft zum Missfallen der Tanzmeister) großer Beliebtheit.



Die Zeiten sind:

Samstag 13:00-15:30 und 16:15-18:45 Uhr

Sonntag 10:00-12:30 und 13:30-16:00 Uhr

Kontakt und weitere Informationen

Christian Griesbeck

Liebigstr. 29

60323 Frankfurt/M

Tel.: 069/7074563

Email: info@historische-tanzkunst.de

Web: www.historische-tanzkunst.de

Organisatorisches

Alle Wochenendkurse sind auch für Anfänger im historischen Tanz geeignet. Ein Einstieg in meine Workshops zum historischen Tanz ist zu jedem Termin möglich. Eine paarweise Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Anmeldung ist verbindlich, ist der Kurs ausgebucht, zählt der Eingang der Anmeldung und Zahlung. Eine kostenfreie Stornierung seitens des Teilnehmers ist bis zu vier Wochen vor dem jeweiligen Kurs, in Krankheitsfall bis unmittelbar vor dem Kurs, möglich. Die Kurse kommen nur bei ausreichender Teilnehmerzahl zustande.

Wir tanzen in der Schule „Ballett im Hof“ (www.ballett-im-hof.de), Westerbachstraße 50, 60489 Frankfurt (Stadtteil Rödelheim). Ein Betreten des Ballettsaals mit Straßenschuhen ist nicht gestattet. Sie benötigen ballettsaalgeeignete Schuhe – es empfiehlt sich das Anschaffen von Ballettschläppchen (Kosten ab ca. 15 Euro). Alternativ kann man aber auch einfach in Socken tanzen. Eine spezielle Kleidung ist ansonsten nicht erforderlich, wir tanzen üblicherweise in moderner Kleidung.

Haftungsausschluss:

Der Veranstalter schließt keinerlei Versicherungen für die Teilnehmer ab, die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet nur in Fällen grober Fahrlässigkeit.

Die Teilnahmegebühren:

Der Wochenendkurs kostet regulär: **95 €** (10 x 60min.). Frühbucherrabatt: Bei Buchung bis 4 Wochen vor dem Kurstermin kostet der Kurs (10 x 60min.) **85 €**.

Schüler, Studenten, Auszubildende bis 27 Jahren erhalten 20% Rabatt, Kinder bis 12 Jahren erhalten 50% Rabatt. Die Gebühren sind Endpreise, eine Mehrwertsteuer wird gemäß §19 UStG nicht ausgewiesen.